



## **Schriftliche Anfrage**

der Abgeordneten **Verena Osgyan BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**  
vom 29.03.2019

### **Umzugspläne Staatsministerium für Gesundheit und Pflege**

Wie aus der Nürnberger Presse zu erfahren ist, beabsichtigt das Staatsministerium für Gesundheit und Pflege (StMGP), in das derzeit vom Bildungszentrum belegte Gebäude dauerhaft einzuziehen.

Ich frage die Staatsregierung:

- 1.1 Hat das StMGP im Laufe der letzten Monate seit der Aufnahme des Betriebs in Nürnberg erweiterten Raumbedarf im ehemaligen Gewerbemuseum bei der Stadt Nürnberg angemeldet?
- 1.2 Trifft es zu, dass das StMGP die kompletten Flächen, die derzeit vom Bildungszentrum im ehemaligen Gewerbemuseum belegt werden, dauerhaft mieten und somit beziehen möchte?
- 1.3 Welche Änderungen ergeben sich für die derzeit im Gebäude dort ansässigen Mieter, das Bildungszentrum, den Presseclub, die Gesellschaft für Chronometrie und die Alten-Akademie?
  - 2.1 Nach welchen Kriterien wurde das ehemalige Gewerbemuseum als Standort für das StMGP ausgesucht?
  - 2.2 Ist der Staatsregierung bekannt, ob und welche alternativen Standorte in der Stadt Nürnberg für einen ständigen Sitz des StMGP geprüft und in Betracht gezogen wurden?
  - 2.3 Wie bewertet die Staatsregierung, dass eine wichtige zentrale Bildungsinstitution zugunsten der Ansiedlung des StMGP im ehemaligen Gewerbemuseum an einen anderen Standort verlegt werden muss?
- 3.1 Gibt es bereits konkrete Zusagen seitens der Stadt Nürnberg für einen vorzeitigen Auszug des Bildungszentrums aus dem ehemaligen Gewerbemuseum trotz des laufenden Vertrags bis 2028, mit Option auf Verlängerung bis 2033 zugunsten der Einzugspläne des StMGP?
- 3.2 Wie sieht der konkrete Zeitplan für den kompletten Umzug des StMGP in das ehemalige Gewerbemuseum aus (bitte ausführen)?
  - 4.1 Welchen Zweck erfüllt die hierfür eigens eingesetzte Arbeitsgruppe zwischen der Stadt Nürnberg und dem StMGP?
  - 4.2 Wer nimmt an der eingesetzten Arbeitsgruppe zwischen der Stadt Nürnberg und dem StMGP teil?
  - 4.3 Welche Ergebnisse brachte die bisher eingesetzte Arbeitsgruppe?
- 5.1 Hat die Staatsregierung Kenntnisse über neue Räumlichkeiten bzw. Standorte für das Bildungszentrum?
- 5.2 Wenn ja, um welche Objekte handelt es sich?

# Antwort

## des Staatsministeriums für Gesundheit und Pflege

vom 23.04.2019

**1.1 Hat das StMGP im Laufe der letzten Monate seit der Aufnahme des Betriebs in Nürnberg erweiterten Raumbedarf im ehemaligen Gewerbemuseum bei der Stadt Nürnberg angemeldet?**

Der Oberbürgermeister der Stadt Nürnberg, Dr. Ulrich Maly, hatte bei mehreren Gelegenheiten seine Unterstützung beim Aufbau des StMGP in Nürnberg angeboten. Daher wurde ab Mitte des Jahres 2018 bei der Stadt Nürnberg konkret nachgefragt, ob im ehemaligen Gewerbemuseum durch die Stadt (Bildungszentrum) genutzte Räume an das StMGP abgegeben werden können.

**1.2 Trifft es zu, dass das StMGP die kompletten Flächen, die derzeit vom Bildungszentrum im ehemaligen Gewerbemuseum belegt werden, dauerhaft mieten und somit beziehen möchte?**

Der Stadtrat der Stadt Nürnberg hat am 10.04.2019 entschieden, dass das Bildungszentrum nicht aus dem ehemaligen Gewerbemuseum ausziehen solle.

**1.3 Welche Änderungen ergeben sich für die derzeit im Gebäude dort ansässigen Mieter, das Bildungszentrum, den Presseclub, die Gesellschaft für Chronometrie und die Alten-Akademie?**

Zur Beantwortung wird auf die Antwort zu Frage 1.2 verwiesen.

**2.1 Nach welchen Kriterien wurde das ehemalige Gewerbemuseum als Standort für das StMGP ausgesucht?**

Die Räume im Gebäude Gewerbemuseum standen seinerzeit sehr kurzfristig zur Verfügung, da sie bereits durch Bayern Innovativ angemietet waren und der Freistaat so in den bestehenden Mietvertrag eintreten konnte. Damit konnte rasch mit dem Aufbau des Dienstsitzes des StMGP in Nürnberg begonnen werden. Die von Bayern Innovativ vormals genutzten Flächen waren bisher sehr gut geeignet und auch ausreichend.

**2.2 Ist der Staatsregierung bekannt, ob und welche alternativen Standorte in der Stadt Nürnberg für einen ständigen Sitz des StMGP geprüft und in Betracht gezogen wurden?**

Der Stadtrat der Stadt Nürnberg hat in seiner Sitzung am 10.04.2019 entschieden, das StMGP bei der Raumsuche zu unterstützen.

**2.3 Wie bewertet die Staatsregierung, dass eine wichtige zentrale Bildungsinstitution zugunsten der Ansiedlung des StMGP im ehemaligen Gewerbemuseum an einen anderen Standort verlegt werden muss?**

Zur Beantwortung der Frage wird auf die Antwort zu Frage 1.2 verwiesen.

- 3.1 Gibt es bereits konkrete Zusagen seitens der Stadt Nürnberg für einen vorzeitigen Auszug des Bildungszentrums aus dem ehemaligen Gewerbemuseum trotz des laufenden Vertrags bis 2028, mit Option auf Verlängerung bis 2033 zugunsten der Einzugspläne des StMGP?
- 3.2 Wie sieht der konkrete Zeitplan für den kompletten Umzug des StMGP in das ehemalige Gewerbemuseum aus (bitte ausführen)?
- 4.1 Welchen Zweck erfüllt die hierfür eigens eingesetzte Arbeitsgruppe zwischen der Stadt Nürnberg und dem StMGP?
- 4.2 Wer nimmt an der eingesetzten Arbeitsgruppe zwischen der Stadt Nürnberg und dem StMGP teil?
- 4.3 Welche Ergebnisse brachte die bisher eingesetzte Arbeitsgruppe?
- 5.1 Hat die Staatsregierung Kenntnisse über neue Räumlichkeiten bzw. Standorte für das Bildungszentrum?
- 5.2 Wenn ja, um welche Objekte handelt es sich?

Zur Beantwortung der Fragen 3, 4 und 5 wird auf die Antwort zu Frage 1.2 verwiesen.